rt austria

Bewertet
mit 18 CPD

29. - 30. März 2019

Kongressprogramm

28. März 2019 Abendsymposium

IN ÖSTERREICHKONGRESS FÜR RADIOLOGIETECHNOLOGIE

Medienpartner

European Hospital
healthcare-in-europe.com

Kongresspartner

SMD MedicalTrade GmbH

DR 600

Für Sie zählt Präzision, Geschwindigkeit und Komfort?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Mit hoher Produktivität, innovativen Funktionen und der ZeroForce-Technologie bietet der vollautomatisierte Röntgenarbeitsplatz DR 600 höchste Präzision, Geschwindigkeit und Komfort. Optimierte, reibungslose Arbeitsabläufe führen zu einem höheren Patientendurchsatz.

Die Automatisierung in Verbindung mit DR-optimierten Organprogrammen, der selbstadaptiven Bildverarbeitungssoftware MUSICA und der nahtlosen Integration in RIS und PACS führt zu Ergebnissen, wie Anwender sie erwarten: diagnostisch hochwertige Röntgenaufnahmen schnell und effizient erstellt mit maximaler Anwenderfreundlichkeit und Komfort für den Patienten.

www.agfa.com

AGFA

Dr.in Michaela Knabl, MEd.

Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Wir haben uns entschieden auch 2019 unseren Österreichkongress in der schönen Stadt Graz zu veranstalten. Hier können wir auf die großartige Unterstützung unseres Grazer Teams bauen und haben die Gelegenheit in einem sehr schönen, großen und modernen Ambiente unsere Berufskollegen/innen willkommen zu heißen.

Erstmalig veranstalten wir zusätzliche Side-Sessions um den Kollegen/innen aus der Strahlentherapie und Nuklearmedizin eine spezielle Möglichkeit der Fortbildung anzubieten. Dazu bedanken wir uns für die Mitarbeit der jeweiligen Vertreter aus der ARGE Radiologietechnologie in der OGNMB und ÖGRO.

Weiters veranstalten wir wieder eine eigene Session für Studierende der Radiologietechnologie, in dem Fragen beantwortet bzw. Themen bearbeitet werden können, die speziell diese Zielgruppe berührt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren und Ausstellern, die uns so treu sind, sowie bei der Fa. MAW, die uns wieder mit der Betreuung der Firmen in bewährter Weise unterstützt. Ich hoffe sehr, dass die eingeladenen Firmenvertreter/innen sich bei uns wohl fühlen und sich in einer fast familiären Umgebung wiederfinden können.

Bedanken möchte ich mich speziell bei Birgit Oppelt,MA, Jutta Lorenz und Sabine Weissensteiner,MA, die sich mit unwahrscheinlich viel Einsatz um die Gestaltung des Programms und die Organisation gekümmert haben. Nicht vergessen möchte ich unsere vielen anderen fleißigen Helfer aus dem Team der Kongressorganisation und die ehrenamtlichen rtaustria- Referenten.

Ganz besonders freue ich mich, dass wir den ersten Absolventen/innen des Lehrgangs „Sonographer“ die Zusatzdekrete zum Diplom überreichen dürfen. Sie haben in 3 Semestern sowohl die Lehrveranstaltungen sowie die erforderlichen 700 fallbezogenen Befunddokumentationen erfolgreich bewältigt.
Last but not least werden wir uns auch mit den Themen „Fortbildungsverpflichtung – CPD-Zertifikat“ und „Gesundheitsberuferegister“ im Rahmen einer Podiumsdiskussion beschäftigen.

Ich wünsche Ihnen und uns einen schönen und interessanten Kongress und freuen mich schon Sie begrüßen zu dürfen.

Dr. Michaela Knabl, MEd.
Präsidentin

Dr. Michaela Knabl, MEd.

Folgende Unternehmen bieten 2019 von rtaustria approbierte Kurse in ihrem Kursprogramm an:

Canon
CANON MEDICAL SYSTEMS GESMBH
https://at.medical.canon

EDUMED
MR- UND CT-TRAINING
www.edumedag.com

SEIBERSDORF LABORATORIES
www.seibersdorf-laboratories.at/academy

SIEMENS Healthineers
www.healthcare.siemens.at

Folgenden Unternehmen dankt rtaustria für die fördernde Mitgliedschaft 2019

EDUMED
MR- UND CT-TRAINII

PHILIPS

Birgit Oppelt, MA

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das Motto zum diesjährigen Österreichkongress, der wiederum in Graz stattfindet, lautet: Radiologietechnologie ist IN.

Der Duden sagt dazu: **in sein** *(umgangssprachlich für dazugehören; zeitgemäß, modern sein.)*

Das ist genau das, was das Berufsbild der Radiologietechnologie ist und sein muss: Wir, als Berufsangehörige gehören in enorm vielen Diagnostikverfahren dazu, wir MÜSSEN zeitgemäß sein. Um zeitgemäß zu bleiben, besuchen Sie, werte Kongressbesucher, unter anderem diese Veranstaltung. Zeitgemäß zu sein, heißt, den uns anvertrauten PatientInnen mit allen uns zur Verfügung stehenden Modalitäten die bestmöglichste Diagnostik und Therapie in Zusammenarbeit mit vielen Gesundheitsberufen auf Augenhöhe anzubieten. Modern sein – in diesem Kontext steht die Vielfältigkeit an Forschungsfeldern, in denen sich RadiologietechnologInnen behaupten und wertvollen Input liefern.

All dies versucht der Österreichkongress abzubilden – das Althergebrachte (die Basics) bis hin zu neuen Inputs aus den Spezialbereichen der Strahlentherapie und Nuklearmedizin, erstmals als Side Sessions gestaltet. Auch für unsere Studierenden haben wir wieder im reichhaltigen Angebot eine auf die Zielgruppe ausgerichtete Veranstaltung vorgesehen.

Ich möchte mich bei all jenen bedanken, die diesen Kongress immer wieder zu einer kurzweiligen, interessanten, spannenden und bereichernden Zeit machen – nämlich bei Ihnen, werte Kongressteilnehmer. Denn durch SIE lebt dieser Kongress und wir als Organisatoren freuen uns, wenn Sie Ihre wertvolle Zeit in der umfangreichen Industrieausstellung verbringen, Ihre Aufmerksamkeit den Vortragenden schenken und Ihr Lachen mit uns in der Abendveranstaltung oder in den Pausen beim Netzwerken teilen.

GENIESSEN SIE FORTBILDUNG!!

Ihre
Birgit Oppelt, MA
Vorstandsmitglied rtaustria, Referentin Regionen

Veranstalter:
rtaustria
Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich

Kongressteam 2019
Fachliche Konzeption und Programmorganisation:
Sabine Weissensteiner, MA
Birgit Oppelt, MA
Jutta Lorenz

Kongressadministration:
Tina Krispel und das Team der Kursadministration
0664 1444 066
kursadmin@radiologietechnologen.at

Programmorganisation Sidesessions:
David Rupprecht, BSc
Philipp Scherer, MSc
Armin Stegmayr, MHPE

Moderation:
Fritz Friedl, MA
Stefan Gaisbichler
Birgit Oppelt, MA

Tagungsort:
Steiermarkhof, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz

Gestaltung und graphische Konzeption:
Andrijana Stefanic, Atelier KunstTraum

Kongresssujet 2019, 2020:
Claudia Nikollaj, sup7even

Fotoquellen:
rtaustria, BMGF, depositphotos@evvl, depositphotos@monkeybusiness, depositphotos@froxxx, depositphotos@Bork, depositphotos@Wavebreakmedia, depositphotos@Shidlovski,Österreichisches Brustkrebs-Früherkennungsprogramm/WGKK

Inhaltsverzeichnis

Programmübersicht

Industrieausstellung

Knigge / Anreise

Information Teilnahmebestätigung

CPD / Anmeldung / Preise

Abendsymposium

5. Poster Award

Programm Freitag

Abendveranstaltung

Bildungspartner / Fördernde Mitglieder

Programm Samstag

Vortragende

Ideenwerkstatt – Kongress 2019

Berufsregister / Fortbildungspflicht

Service Bildungsmanagement

Kursprogramm rtaustria

Mitgliedschaft

Programmübersicht

Donnerstag, 28. März 2019

17:00	Öffnung Kongressregistrierung
17:00 – 18:00	Abholung Kongressunterlagen
18:00 – 18:45	Abendsymposium Drott
18:45 – 19:30	Abendsymposium OnkoTherm
19:30 – 21:00	Networking

Samstag, 30. März 2019

08:30	Öffnung Kongressregistrierung
08:30 – 15:00	Industrieausstellung
08:00 – 15:00	Poster Ausstellung
11:00 - 12:30	Session Fachbereich Strahlentherapie (Raum Apfelstraße)
09:00 – 15:00	Programm

Freitag, 29. März 2019

08:00	Öffnung Kongressregistrierung
08:30 - 18:00	Industrieausstellung
09:00 - 17:30	Programm
12:45 - 13:55	Lunchsymposium für Studierende (Raum Apfelstraße)
14:00 - 15:30	Session Fachbereich Nuklearmedizin (Raum Apfelstraße)
19:00	Abendveranstaltung mit Showprogramm

Industrieausstellung

ATO MED · Böhm Medical www.boehm-medical.at · Canon CANON MEDICAL SYSTEMS GESMBH · Drott · EDUMED MR- UND CT-TRAINI

FUJIFILM · image biopsy lab · MET-TIEM · mpö pfmmedical Quality and Experience · oncotherm

RÖNTGEN PARTNER & Dehn | Rehbein · Sanova Advancing health · SIEMENS Healthineers · SMD MedicalTrade GmbH · Johannes Zoll

Organisation: Kerstin Hamata MAW

Allgemeine Information

Kongresssprache
Die Kongresssprache ist Deutsch.

Programm
Programmänderungen behält sich der Veranstalter auch kurzfristig vor.

Mobiltelefone
Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon während der Vorträge in den Veranstaltungsräumlichkeiten auf lautlos oder aus.

Bild- und Tonaufnahmen
Es ist nicht gestattet während den Vorträgen Bild-, Video- oder Tonaufnahmen ohne Genehmigung der Kongressleitung zu erstellen.
Alle Kongressteilnehmer haben 2 Wochen nach dem Kongress die Möglichkeit einer Nachschau in Form von Videoclips pro Vortrag in ihrem persönlichen Bildungsportfolio.

Parkplätze
Parkplätze stehen für Kongressbesucher kostenfrei zur Verfügung.

Anreise
Ab Hauptbahnhof: Vor dem Bahnhofsgebäude mit der Rolltreppe ins Tiefparterre zu den Straßenbahnhaltestellen fahren. Linie Nr. 7 stadtauswärts Richtung Wetzelsdorf bis Haltestelle Franz Steiner Gasse (Merkurmarkt). Links vom Merkurmarkt in der Gaswerkstraße befindet sich die Bushaltestelle. Von dort mit dem Autobus Linie 33 (33 E im Abendverkehr) bis zur Haltestelle Steiermarkhof.

Kongressanmeldung/Teilnahmegebühr/ Teilnahmebestätigung/CPD

Anmeldungen können online bis 15. März 2019, sofern verfügbar, über die Website www.radiologietechnologen.at/kongress2019 durchgeführt werden.

Kongresspreise in €	Mitglieder ab 1.1.2019	ab 1.2.2019	Regulär ab 1.1.2019	ab 1.2.2019
Kongress gesamt	170	200	260	300
Tageskarte Freitag	120	150	170	210
Tageskarte Samstag	100	130	140	180
Abendveranstaltung	40	50	50	60
Studierende				
Kongress gesamt	60	80	90	100
Abendveranstaltung	20	30	40	40

Die Teilnahmebestätigung steht ab Dienstag, 2. April 2019 zum Download in Ihrem Bildungsportfolio bereit. Sie werden per Mail darüber verständigt.
Voraussetzung für die Erstellung der Teilnahmebestätigung ist die bezahlte Kongressrechnung und die Registrierung beim Kongress.

CPD-Punkte für den Kongress 2019

Donnerstag, 28. März 2019:	3 CPD-Punkte
Freitag, 29. März 2019:	10 CPD-Punkte
Samstag, 30. März 2019:	8 CPD-Punkte

Abendsymposium, 28. März 2019 18.00 – 21.30

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre gibt es am Vorabend des Kongresses wieder ein Abendsymposium mit anschließendem Buffet und Networking.
Veranstaltungsort: Steiermarkhof

18:00 – 18:45 Drott

BINDEX® das Osteoporose-Diagnostiktool

18:45 – 19:30 OncoTherm

Onkologische Therapiemöglichkeiten in der Praxis auch außerhalb von Leitlinien - ohne belastende Nebenwirkungen, aber mit guten Behandlungsresultaten

Referent: Dr. Wulf-Peter Brockmann

Institut Oncolight Hamburg: http://www.oncolight.de

19:30 - 20:15 Donauversicherung

Mitglieder von rtaustria können seit 2008 auf einen Komplettversicherungsschutz vertrauen. Haftpflicht-, Schadensersatz- und Strafrechtsschutzversicherung für Ihren Berufsbereich.

Präsentieren Sie Ihre Ideen beim 5. rtaustria-Poster Award

rtaustria lädt Studierende der Radiologietechnologie und RadiologietechnologInnen zur Einreichung beim 5. Poster Award ein.
Ziel ist es, eine Plattform anzubieten, bei der die herausragenden Leistungen von BerufskollegInnen und Studierenden einem breiten Fachpublikum im Rahmen einer Posterausstellung präsentiert werden können. Darüber hinaus soll diese Neuerung einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Radiologietechnologie als eigenständige Wissenschaftsdisziplin leisten und als Anregung für den fachlichen Austausch dienen.

Teilnahmeberechtigt sind RadiologietechnologInnen oder Studierende der Radiologietechnologie. Bewertet wird in 2 Kategorien.

Niveau I - Bachelor oder Niveau II – Master

a) Wissenschaftliche Arbeiten
b) Forschungsprojekte, die von RadiologietechnologInnen durchgeführt wurden oder bei denen RadiologietechnologInnen einen wesentlichen Beitrag geleistet haben
c) Innovative Projekte aus dem Berufsumfeld

Bei Einreichungen innovativer Projekte aus dem Berufsumfeld erfolgt eine Zuordnung zu Niveau I oder Niveau II durch die Fachjury.

Posterprämierung

Die Preise für die besten Arbeiten in der jeweiligen Kategorie sind mit jeweils 300 € dotiert und werden von einer Fachjury vergeben.
Die Preisverleihung findet am Freitag, den 29.3.2019 gegen 16:00 Uhr im wissenschaftlichen Programm statt.
Das Ende der Einreichfrist ist der 20. Februar 2019.
Informationen auf www.radiologietechnologen.at/kongress2019

SAVE the Date: 6. rtaustria-Posteraward 2020
Ende der Einreichfrist ist der 1. März 2020

Programm Freitag, 29. März 2019

9:00 Eröffnung und Begrüßung

Session 1

9:15 Gesundheitsberuferegister - update
Mag. Gabriele Jaksch

9:30 Fort- und Weiterbildung
Dr. Michaela Knabl, MEd

9:45 MTD-Wissensmanagement in der KAGes
Barbara Bäck, MBA

10:00 PODIUMSDISKUSSION

10:45 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Session 2

11:20 Neuerung im Strahlenschutzrecht aufgrund der Richtlinie 2013/59/EURATOM
Mag. Dominik Bischof, LL.M, MA, MBA

12:00 Aktualisierung der diagnostischen Referenzwerte für Österreich-Erhebungsergebnisse und Neuerungen
David Wachabauer, BSc, BSc, MSc

12:40 Mittagspause & Besuch der Industrieausstellung

Programm Freitag, 29. März 2019

Session 3

14:00	**Neurologische Bildgebung / Schwerpunkt Schlaganfalldiagnostik in der Computertomographie,** Josef Schoiswohl
14:30	**Kinderradiologie ist Teamarbeit** Birgit Oppelt, MA & Univ. Prof. DDr.hc Erich Sorantin
15:00	**Grenzenlose Zusammenarbeit - effiziente Untersuchungen - schnelle Diagnosen. Die Rolle der Radiologietechnologen im überregionalen Entwicklungsprojekt** Doris Pressinger, Christian Bauer, Thomas Binder, Susanne Schuster

15:30 **Pause & Besuch der Industrieausstellung**

Session 4

16:00	**Poster Award: Prämierung & Präsentation**
16:30	**Erfahrungen einer Praktikumsstelle (Sonographer)** Dr. Peter Frühmann
17:00	**Verleihung der Dekrete zum Sonographer** Dr. Michaela Knabl, MEd.

Freitag, 29. März 2019

Studierendensession

Raum Apfelstraße

12:45	Postmortale Bildgebung Janina Landsmann, BSc
13:10	fMRI - MRT-LAB Thomas Zussner, BSc, MSc
13:35	Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Kompetenzaufbau David Rupprecht, BSc

Session Fachbereich Nuklearmedizin

Raum Apfelstraße

14:00	Breast Imaging in der Nuklearmedizin Armin Stegmayr, MHPE
14:30	Physikalische Grundsätze und Geräte-Eigenschaften in der Nuklearmedizin - Verbildlicht anhand von drei verschiedenen Experimenten Sebastian Piekut, BSc
15:00	Angewandte molekulare Bildgebung in der Strahlentherapie (Standards und Perspektiven) Univ.-Lektor Ing. Markus Zeilinger, MSc, MBA, BSc

Freitag, 29. März 2019 – Abendveranstaltung

19:00 Die Grazien: Intensive Einblicke

Ganz im Sinne unseres Kongressmottos lassen wir den ersten Tag INtensiv ausklingen. „Die Grazien“ laden Sie zu einem atemberaubenden Trip durch die Welt der Travestie ein und das Team im Lindenwirt wird uns dazu ein 4-Gang Menü servieren.

www.facebook.com/diegrazien/
http://die-grazien.at/

Mit freundlicher Unterstützung:

SMD MedicalTrade GmbH

Programm Samstag, 30. März 2019

Session 5

9:00	Doppelstrangbrüche bei Bestrahlung/CT Forschungsergebnisse Mag. Klimentina Trajkova, MSc
9:30	Eine retrospektive Studie: Vergleich von 3D-CRT und VMAT in Bezug auf die kraniospinale Bestrahlung (Wissenschaftlich Kurzpräsentation Bacc. -Arbeit) Alexandra Pölzl, BSc
9:50	Functional Imaging MR - neue Methoden und Studienergebnisse Vanessa Fröhlich, MSc

10:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Session 6

11:00	Die Rolle der Medizinphysik in der Radiologie mit Praxisbeispiel LiveDosimetrie DI Richard Mittasch, MSc
11:30	Mammabiopsie: Tomosynthese vs Stereotaxie Michaela Hondl-Adametz
12:00	Dokumentationssystem zur Überprüfung nach §17 StrSchG Siegfried Müller, Müllermed

12:30 Mittagspause & Besuch der Industrieausstellung

Programm Samstag, 30. März 2019

Session 7

13:30	Fehleinstellungen erkennen und beheben Ulrike Nagl, BSc
14:00	Ohrimplantate und MRT Untersuchung - möglich oder unmöglich? Mag. Petra Bauer
14:30	Resümee und Einladung für Kongress 2020

Session: Fachbereich Strahlentherapie

Raum Apfelstraße

11:00	Brachytherapie - Refresher Natalie Ritt
11:30	Intraoperative Elektronenbestrahlung am LKH Graz - Wer ist Dörte? Martina Maierhofer, BSc
12:00	IORT & die Bedeutung erhöhter Einzeldosen in der modernen Strahlentherapie Philipp Scherer, MSc

Vortragende (Auflistung in alphabetischer Reihenfolge):

Barbara Bäck, MBA MTD-Koordinatorin
KAGES, Graz

Christian Bauer, Radiologietechnologe
Landesklinikum Horn

Mag. (FH) Petra Bauer, Radiologietechnologin
MR Pool, AKH Wien

Thomas Binder, Radiologietechnologe
Landesklinikum Zwettl

Mag. Dominik Bischof, LL.M, MA, MBA, Verwaltungsjurist
rtaustria-Referent für Berufsrecht, Wien

Vanessa Fröhlich, MSc Radiologietechnologin
Präklinische Forschungslaboratorien, Med Uni Wien

Dr. Peter Frühmann
FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Wien

Michaela Hondl-Adametz, Radiologietechnologin
Trainerin Mammographiescreening, Wien

Mag. Gabriele Jaksch
Präsidentin mtd-austria, Wien

Dr. Michaela Knabl, MEd.
Studiengangsleitung Radiologietechnologie
Präsidentin rtaustria, Wiener Neustadt

Janina Landsmann, BSc Radiologietechnologin, Wien

Martina Maierhofer, BSc., Radiologietechnologin
Univ. Klinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, Graz

DI Richard Mittasch, MSc., Medizinphysiker
OMS, Wels

Siegfried Müller, Radiologietechnologe
Geschäftsführer müllermed, Neufelden

Ulrike Nagl, BSc Radiologietechnologin
LKH Univ.-Klinikum Graz

Birgit Oppelt, MA, Leitendende Radiologietechnologin
KAGES, Graz

Sebastian Piekut, BSc Radiologietechnologe
Institut für Nuklearmedizin mit PET-Zentrum, Wilhelminenspital der Stadt Wien

Alexandra Pölzl, BSc Radiologietechnologin
Paul Scherrer Institut, Schweiz

Doris Pressinger, Radiologietechnologin
Landesklinikum Horn

Natalie Ritt, Radiologietechnologin, AKH Wien

David Rupprecht, BSc., Radiologietechnologe
MedAustron, rtaustria-studentpoint

Philipp Scherer, MSc., Leitender Radiologietechnologe
Universitätsklinik für Radiotherapie und Radio-Onkologie, SALK

Josef Schoiswohl, Radiologietechnologe
LKH Univ.-Klinikum Graz

Susanne Schuster, Radiologietechnologin
Landesklinikum Waidhofen/Thaya

Armin Stegmayr, MHPE, Studiengang Radiologietechnologie
FH Gesundheit Tirol, Innsbruck

ao.Univ.-Prof. Dr.med.univ. Erich Sorantin
Klin Abt. für Kinderradiologie, LKH Univ.-Klinikum Graz

Mag. pharm Klimentina Trajkova, MSc
Med Uni Graz

David Wachabauer, BSc, BSc, MSc
Gesundheit Österreich GmbH, Wien

Univ.-Lektor Ing. Markus Zeilinger, MSc, MBA, BSc
Studiengangsleitung MedTech, FH Wiener Neustadt

Thomas Zussner, BSc, MSc Radiologietechnologe
KF Uni Graz

www.radiologietechnologen.at/kongress2020

Wie wird sich unsere Arbeitswelt in Zukunft gestalten?
Wie wird sich Artificial Intelligence und Machine Learning auf unseren Beruf auswirken?
Unser Beruf entwickelt sich laufend weiter und wir müssen diesen Herausforderungen gerecht werden.

Berufsregister und Fortbildungspflicht

Gesundheitsberuferegistergesetz

Das Gesundheitsberuferegistergesetz wurde im Juli 2016 im Nationalrat und Bundesrat beschlossen und trat mit 1. Jänner 2017 in Kraft.

Wann muss ich mich registrieren lassen?

Wenn Sie bereits berufstätig sind, müssen Sie im Zeitraum zwischen 1. Juli 2018 und 30. Juni 2019 bei der für Sie zuständigen Behörde einen Antrag auf Registrierung stellen. Für die elektronische Antragstellung wird eine Handysignatur oder eine Bürgerkarte benötigt.

Warum ist die Registrierung für mich persönlich wichtig?

Die Registrierung ist entsprechend der berufsrechtlichen Bestimmungen Voraussetzung für die Berufsausübung im jeweiligen Gesundheitsberuf.
Finden sie weitere Antworten auf Fragen zur Registrierung auf
www.radiologietechnologen.at/berufsregister

Handysignatur:

Die Handy-Signatur ist Ihre persönliche Unterschrift im Internet. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz.

Mit der Handy-Signatur können Sie sich im Internet ausweisen und Anträge gleich direkt elektronisch signieren. Das ist nicht nur für das Gesundheitsberuferegister interessant, sondern auch für viele andere Services wie zB FinanzOnline, Abfragen Ihres Pensionskonto oder Anträge an Ihre Krankenkasse.

Regelungen zur Fortbildungspflicht im MTD-Gesetz:

Radiologietechnologische und medizinische Entwicklungen machen eine kontinuierliche berufliche Fort- und Weiterbildung für eine qualitätsvolle Arbeit mit und für unsere PatientInnen unabdingbar. Dieses Erfordernis ist bereits seit 1992 im MTD-Gesetz verankert. 2016 erfuhr die Fortbildungsverpflichtung – auch bedingt durch die Entwicklungen um das Gesundheitsberuferegistergesetz – eine Änderung.

Fortbildungspflicht – MTD-Gesetz BGBl. Nr. 460/1992 idgF

§ 11d. (1) Angehörige der gehobenen medizinisch-technischen Dienste sind verpflichtet, zur
1. Information über die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse des jeweiligen medizinisch-technischen Dienstes sowie der medizinischen Wissenschaft oder
2. Vertiefung der in der Ausbildung erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten innerhalb von jeweils fünf Jahren Fortbildungen in der Dauer von mindestens 60 Stunden zu besuchen.

MTD-CPD Richtlinie und MTD-CPD (PLUS) Zertifikate

Seit 1. September 2018 ist die überarbeitet MTD-CPD Richtlinie gültig.

Mit der MTD-CPD-Richtlinie wird den MTD-Berufen ein Modell, eine Handlungsanweisung zur Verfügung gestellt, mit der die Anforderungen der Fortbildungspflicht umsetzbar und einfach überprüfbar sind.

Durch den Erwerb des MTD-CPD-Zertifikat oder MTD-CPD Zertifikat PLUS können Sie mit nur einem Dokument belegen und präsentieren, dass Sie Ihrer Fortbildungsverpflichtung nachgekommen sind.

MTD-CPD-ZERTIFIKAT
Continuing Professional Development

Für das MTD-CPD-Zertifikat (erfüllt die gesetzlichen Mindest-Fortbildungsvorgaben) sind innerhalb von 5 Jahren (= 1 Periode) mindestens 80 CPD-Punkte zu erreichen.

MTD-CPD-ZERTIFIKAT
Continuing Professional Development
PLUS

Für das MTD-CPD-Zertifikat PLUS als ausführlicher Qualitätsnachweis für Fort- und Weiterbildung sind innerhalb von 5 Jahren (= 1 Periode) mindestens 160 CPD-Punkte zu erreichen.

Wenn die erforderlichen 80 oder 160 Punkte erreicht worden sind, kann bei rtaustria ein Antrag auf das jeweilige Zertifikat gestellt werden. Für die Ausstellung eines MTD-CPD-Zertifikats wird ein Kostenersatz von € 250.- eingehoben.
Als spezielle Serviceleistung ist dies für rtaustria Mitglieder kostenlos!

Digitales Bildungsmanagement leicht gemacht!

Learnlinked®
Focused on knowledge

Als Bildungseinrichtung und als Verband gehen wir zukunftsorientierte Wege. Das ist einer davon. In einer Wissensgesellschaft wird Information nur dann zu Wissen, wenn Sie Ihre Informationen selbstständig in Ihrer Logik sowie in digitaler Verknüpfung mit dem Verband organisieren, dokumentieren und zum Abruf und für Verwendung bereithalten.

Ihre Vorteile:

- Ihre CPD-Punkte sind damit gut dokumentiert.
- Sie können das MTD-CPD Programm von rtaustria einfach und strukturiert organisieren, um gezielt Ihr MTD-CPD Zertifikat (Fortbildungsdiplom) zu erreichen.
- Somit können Sie Ihre Berufskompetenz auch behördlich und online nachweisen, sowie Ihr eigenes Kompetenz-Netzwerk aufbauen.
- Ihre Daten sind im Gegensatz zu nicht österreichischen Social Media Anwendungen nach den strengen Richtlinien des österreichischen Datenschutzgesetzes gesichert.
- Exklusiv für Mitglieder: Automatische Übernahme der CPD-Punkte, die im Rahmen der Wissensüberprüfung in der Radiopraxis erworben werden können, in Ihr persönliches Bildungsportfolio. Dazu ist nur eine einmalige Registrierung bei Thieme mit Ihrer persönlichen Abonummer der Radiopraxis notwendig.

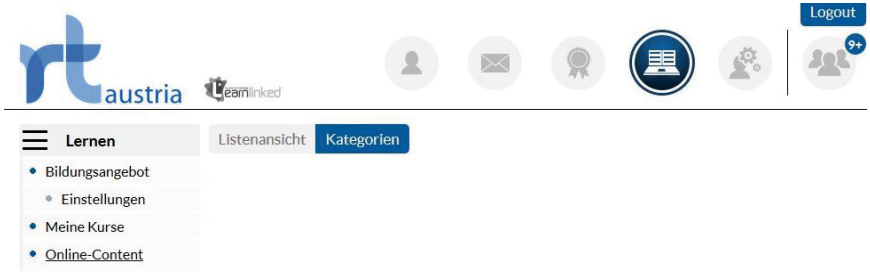
Als TeilnehmerInnen (am Kongress oder anderen qualitätsgesicherten Fortbildungen von rtaustria) sind diese Bildungsleistungen entsprechend der CPD-Richtlinie automatisch mit den CPD-Punkten und der Teilnahme-Bestätigung eingetragen und verknüpft. Videos, Lernunterlagen ebenso!
Einfach easy!

Unser Bildungsreferent Fritz Friedl, MA steht Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung: bildungsreferat@radiologietechnologen.at oder 0699 194 108 37

Mein Bildungsportfolio

Vortrag nochmal ansehen, bequem zu Hause oder unterwegs – Geht das? Ja, in Ihrem Bildungsportfolio finden Sie ca. 2 Wochen nach dem Kongress alle Vorträge zum Anschauen.

Loggen Sie sich ein und schauen Sie sich das an!



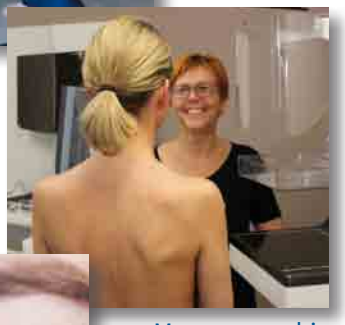
rtaustria – zertifizierter Bildungsanbieter
rtaustria – Fortbildungsangebot

Unfallröntgen

Tipps und Tricks in der Kinderradiologie

Fit für die Traumatologie

www.radiologietechnologen.at/newsletter



Ersteller- und Resfresher

Mammographie

Berufsrecht im Griff

Aktualisierung im Strahlenschutz

rt austria

Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich

SYSTEMCERT ISO 29990 zertifiziert Reg.Nr. B07450217

BERUF und KARRIERE mit Bildung managen!
rtaustria ist zertifizierter Bildungsanbieter nach ISO 29990:2010, approbiert und akkrediert Lehr- und Lerninhalt.

- Fortbildungsangebot
- Approbation von Lehr- und Lerninhalten
- Akkreditierung von Lehr- und Lerninhalten

Ö CERT

Seit 1. März 2018 sind wir auch Ö-Cert-Qualitätsanbieter.

Gewinnen Sie einen ersten Eindruck des vielfältigen Fortbildungsangebots von rtaustria!

Die gesamte Kursübersicht finden Sie auf
www.radiologietechnologen.at/kurse.
Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Team Kursadministration.
Kontakt: 0664 1444 066, kursadmin@radiologietechnologen.at

Up-to-Date sind Sie mit unserem Newsletter.
Unverbindlich abonnieren auf www.radiologietechnologen.at/newsletter

Wir sind schon Viele! Wir wachsen!

rtaustria ist ein unabhängiges Berufsnetzwerk und unterstützt Ihre Karriere durchzahlreiche Maßnahmen.

Fortbildung

- Dienstgeberunabhängiges Bildungsportfolio und übersichtliche Verwaltung Ihrer CPD-Punkte
- Automationsunterstützte Übertragung der CPD-Points in Ihr persönliches Bildungsportfolio
- Fachzeitschrift **Radiopraxis**, deutschsprachig
- Kostenlose Ausstellung Ihres MTD-CPD-Zertifkats (Fortbildungsdiploms)
- Mitgliedspreis für rtaustria-Fortbildungen

Berufliche Interessenvertretung

- Berufs- und Ausbildungsentwicklung
- Stärkung Ihrer Berufsvertretung zur Durchsetzung Ihrer Interessen
- Sicherung der bestehenden Berufsrechte und Weiterentwicklung
- Einflussnahme bei Gesetzesentwürfen
- Fachspezifische Interessenvertretung im In- und Ausland
- Öffentlichkeitsarbeit – um den Beruf bekannter zu machen z.B. www.facebook at/rtaustria
- Mitbestimmung im Rahmen der Generalversammlung.

Schon gewußt?

Mitglieder finden Antworten zum Berufsrecht im Mitgliederbereich www.radiologietechnologen.at/faq-berufsrecht

Vernetzung

- Aktuelle Informationen und Neues im Beruf
- Regionale AnsprechpartnerInnen für Ihre Anliegen
- Netzwerk von BerufskollegenInnen zum Kennenlernen und Informationsaustausch
- Persönliche Beratung durch kompetente MitarbeiterInnen im Büro, in den Fachreferaten und in den Regionen
- Jobbörse für Mitglieder
- Kostenloses Versicherungsservice für Ihren Berufsbereich: Berufshaftpflicht, Strafrechtschutz, Berufsrechtsschutz
- Kostenlose Berufsrechtsberatung

Finanzielles

- Der Mitgliedsbeitrag jährlich oder monatlich zahlbar
- Den Mitgliedsbeitrag im Jahresausgleich zu 100% absetzbar.

Werden Sie bis zum 15.4.2019 Teil des Berufsverbandes!

Aktion!

Aktion für Kongressbesucher:
Einschreibung kostenlos
8 Monate genießen
6 Monate bezahlen

Power up your potential.

Advance your capabilities in the fight against cancer with TrueBeam.

One of the most powerful tools you rely on to help you treat cancer just got a lot more power. New capabilities for your TrueBeam® platform include soft tissue visualization, high-precision SRS, and enhancements to motion management techniques—giving you the confidence to know you can deliver your treatments as planned. Take advantage of high-precision, high-accuracy cancer care for the most challenging cases you face today, and well into the future.

See the new capabilities of TrueBeam at: Varian.com/TrueBeam

Safety information: Radiation may cause side effects and may not be appropriate for all cancers.

© 2018 Varian Medical Systems, Inc. Varian, Varian Medical Systems and TrueBeam are registered trademarks of Varian Medical Systems, Inc.

varian | trueBEAM®

Mit freundlicher Unterstützung:

rtaustria begrüßt folgende Aussteller:

Organisation Industrieausstellung MAW www.maw.co.at

rtaustria ist Mitglied folgender Organisationen (alphabetische Reihenfolge)

Impressum:
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

rtaustria
Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich

Johannes-Gutenberg Straße 3
2700 Wiener Neustadt
Telefon: 0043 664 1444 060
Web: www.radiologietechnologen.at
Facebook: www.facebook.com/rtaustria
ZVR: 606626530